Arnstorf

Start frei für Bürgerservice-Portal

[08.10.2013] Immer mehr Städte und Gemeinden nutzen das Bürgerservice-Portal der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) – so auch die Gemeinde Arnstorf. Das erste Fazit ist positiv.

Seit Mitte September kommt das Bürgerservice-Portal der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) bei der Marktgemeinde Arnstorf im niederbayerischen Landkreis Rottal-Inn zum Einsatz. Die Bürger sparen sich damit zahlreiche Behördengänge. Beispielsweise können Meldebestätigungen und Führungszeugnisse online beantragt, Wasserzählerstände gemeldet oder Umzüge beim Einwohnermeldeamt angezeigt werden. Auch Briefwahlunterlagen können übers Internet angefordert werden. Das Serviceangebot soll nach Angaben des IT-Dienstleisters permanent erweitert werden: Zukünftig sollen die Bürger die Möglichkeit haben, ihre Personenstandsurkunden – also Ehe- und Geburtsurkunden – sowie den Bescheid-Nachdruck online über das Portal zu beantragen. Mit dem Bezahldienst ePayBL kann auch die Zahlung gleich online erfolgen. Arnstorfs Bürgermeister Alfons Sittinger freut sich, dass seine Gemeinde als eine der ersten Kommunen im Landkreis ihren Bürgern diesen komfortablen Service anbietet. Auch Sachgebietsleiter Karl-Heinz Duschl ist zufrieden: „Die Bürger nutzen aktiv das Bürgerservice-Portal. Soweit wir das überblicken können, läuft alles reibungslos.“ Auch an der hohen Anzahl der im Netz beantragten Briefwahlunterlagen sei deutlich zu erkennen, dass die neue Technik gut angenommen werde, so Duschl weiter. Ein weiterer großer Vorteil für die Verwaltung: Anträge, die über das Portal eingehen, können außerhalb der Stoßzeiten besser auf die Sachbearbeiter aufgeteilt werden. Das verkürzt Wartezeiten und macht die Verwaltung noch effektiver.

(cs)

Stichwörter: CMS | Portale, Arnstorf, Bürgerservice